

# Willkommen



# daheim!

**D**ie Stiftung Saarbrücker Altenwohnstift und die GIU Gesellschaft für Innovation und Unternehmensförderung erstellen gemeinsam im neuen Wohngebiet Franzenbrunnen- Alt-Saarbrücken, ein innovatives Punkthaus mit AAL (ambient assisted living)-Technik.

Das Gebäude umfasst 12 Wohneinheiten, die nach Fertigstellung von der Stiftung Saarbrücker Altenwohnstift vermietet werden. Bei Interesse oder Bedarf erhalten die Mieter Serviceleistungen der mobilen Dienste der Stiftung.

Die Stiftung ist seit beinahe 50 Jahren in der Landeshauptstadt als sozial gemeinnütziger Dienstleister tätig und genießt aufgrund Ihrer hervorragenden Reputation Vertrauen und Anerkennung in der Öffentlichkeit und auf Fachebene.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken ist Mitglied der Stiftungsversammlung und wird vertreten durch Bürgermeister Ralf Latz.

Die GIU ist Entwickler und Steuerer bis zur schlüsselfertigen Übergabe des Gebäudes an die Stiftung.

Das **AAL-PUNKTHAUS** der Stiftung ist eine ideale Ergänzung des städtebauliche Entwicklungskonzept des Franzenbrunnens und des neuen Wohnquartiers: es ermöglicht zukünftig SeniorInnen oder Menschen mit körperlichen Handicaps das selbstbestimmte Leben im neuen, stadtnahen Quartier.

Die moderne Technik ist natürlich vor allem bedienungsfreundlich. Sie vereinigt eigenständiges und unabhängiges Wohnen neben dem Bedürfnis nach Gesundheit und Versorgungssicherheit. Die beiden zentralen Schwerpunkte des technischen Konzeptes sind Sicherheit und Kommunikation. Erstes wird im Rahmen modernster Gebäudesystemtechnik realisiert, zweites durch eine direkte Bild/Ton Kommunikation mit dem nahegelegenen Wohnstift Repersberg.

Die AAL Technik ist umfangreich. Sie beinhaltet beispielsweise: Steuerung Beleuchtung, Heizung, Lüftung, Überwachung kritischer Verbraucher, Feuchtigkeits-/Wasserüberwachung, Brandmelder, Jalousien/Rolladensteuerung, Notrufsystem, Anzeige von Störmeldungen, Herdüberwachung, Videotürsprechanlage, Videoüberwachung Treppenhäuser, LAN-Verkabelung, Bild/



Tontelefonie an das Wohnstift etc. Für die Planung und Ausführung der Technik zeichnet die saarländische Firma hager-Elektrotechnik mitverantwortlich, die führend in dem Bereich ist. Ein Beispiel hierfür ist deren ‚my-sens-System‘, eine neuartige Notruf-Sicherheitslösung mit Sensorsteuerung.

Das **AAL-PUNKTHAUS** der Stiftung realisiert ein für Saarbrücken einzigartiges dezentrales Konzept einer wohnortnahen Versorgung älterer Menschen unter Einbezug des sozialen Umfeldes.

Es kann als Model eines zukunftsorientierten Wohnens bzw. einer seniorenfreundlichen Stadt Nachahmung finden.

Das AAL-Konzept ist bestimmt durch ein Höchstmaß an Flexibilität und Modularität der technischen Installationen bei gleichzeitiger Zukunftssicherheit.

Die Stiftung ist Mitglied im AAL-Netzwerk Saarland, das derzeit an die htw Hochschule für Technik und Wirtschaft angebunden ist und in Kürze als Verein eingetragen werden wird.

Das Konzept richtet sich an selbstbestimmte und anspruchsvolle Menschen, die eigenständig ihr Leben in einem modern und hochwertig

ausgestatteten Gebäude gestalten wollen. Sie können dabei auf eine intelligente und komfortorientierte Gebäudetechnik vertrauen, die persönliche und maßgeschneiderte Steuerungstechnik umfasst. Sicherheits- und Kommunikationssysteme stehen zur Verfügung. Bei Bedarf oder auf Wunsch werden vom naheliegenden Wohnstift Dienstleistungen zur Verfügung gestellt, beispielsweise Hausmeisterservice, Gebäudereinigung, Essen auf Rädern etc.

Per Monitor ist eine Bild/Sprach-Verbindung mit dem Wohnstift oder mit anderen Partnern (Ärzte, Apotheken, Gemeinwesenbüros etc.) möglich.

GIU und Stiftung sind überzeugt, mit dem **AAL-PUNKTHAUS** einen Bedarf zu decken und sehen das Projekt als ein Modell mit Zukunftsorientierung und Ausbaumöglichkeiten im Hinblick auf die nachfolgenden Bauabschnitte am neuen Quartier Franzensbrunnen.

